

Hersteller:

Panradl Moor GmbH, Austraße 7, 83569 Vogtareuth
E-Mail: info@panradl-moor.de

Das Moorkissen besteht aus naturbelassenem Badetorf und Wasser in einer physiologisch unbedenklichen Weichfolie. Damit die empfindliche Struktur des verwendeten Moores erhalten wird und Sie in den Genuss unverfälschter natürlicher Moorwirkung kommen, wurde Ihr neues Moorkissen schonend von Hand gefertigt.

- i** Das Naturmaterial Moor kann gelegentlich Verfärbungen aufweisen. Moor kann auch grobe Bestandteile enthalten. Beides hat keinen Einfluss auf die Wirkung des Moorkissens. Es handelt sich hierbei nicht um Qualitätsmängel.

Aufbewahrungshinweise:

- ⚠** Moorkissen vor Frost schützen.

Damit Sie möglichst lange Freude an Ihrem Moorkissen haben, bewahren Sie es am besten im Kühlschrank (nicht Eisfach!) oder in der Originalverpackung bei Zimmertemperatur auf.

Alterungsprozess und Lebensdauer:

Das Moorkissen unterliegt einem natürlichen Alterungsprozess. Der enthaltene Badetorf vertrocknet langsam und das Moorkissen verhärtet und verliert seine thermophysikalische Fähigkeit, Wärme und Kälte zu speichern.

Sie können Ihr Moorkissen so lange benutzen, bis es hart ist und sich Ihrem Körper nicht mehr anschmiegt. Dies tritt erfahrungsgemäß nach neun bis 24 Monaten ein.

Das Moorkissen kann im Hausmüll entsorgt werden. Sie können es vorher auch aufschneiden und den Inhalt im Garten verwenden oder im Biomüll entsorgen.

- ⚠** **⚠** Erwärmen Sie Ihr Moorkissen niemals auf der Heizung, im Backofen oder im Sonnenlicht. **⚠** Vermeiden Sie, Ihr Moorkissen zu werfen oder fallenzulassen. **⚠** Sie können bedenkenlos auf Ihrem Moorkissen liegen. Vermeiden Sie aber darüberhinausgehende übermäßige Druckeinwirkung, sonst können die Nähte des Moorkissens platzen.



Gebrauchsanweisung

Stand: September 2016

- CE** Dieses Moorkissen ist ein Medizinprodukt der Klasse I
- zur lokalen Wärme- und Kälteanwendung, z.B. bei rheumatischen Beschwerden, Verspannungen, Gelenk- und Rückenschmerzen, Prellungen, Entzündungen
 - sowie zum Erholen, Entspannen und Genießen.

Bei Verspannungen empfiehlt sich üblicherweise die Warmanwendung, bei entzündlichen Prozessen in der Regel die Kälteanwendung. Folgen Sie im Zweifel den Empfehlungen Ihres Therapeuten oder Arztes.

- ⚠** **Vorsicht bei Schwangerschaft: Wärme kann wehenfördernd wirken.**

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor erstmaliger Anwendung aufmerksam durch:

- Erwärmen des Moorkissens Seite 2
- Kühlen des Moorkissens Seite 3
- Anwenden des Moorkissens Seite 3
- Aufbewahren des Moorkissens und wichtige Hinweise Seite 4

Vorbereitung für die Warmanwendung:

So erwärmen Sie Ihr Moorkissen im Wasserbad:

Bringen Sie ca. 1,5 Liter Wasser in einem Topf auf dem Herd zum Kochen. Sobald das Wasser kocht, nehmen Sie den Topf von der heißen Platte und legen das Moorkissen ins heiße, nicht mehr kochende (!) Wasser. Das Moorkissen sollte vollständig mit Wasser bedeckt sein. Nach 10 Minuten können Sie das Kissen entnehmen, abtrocknen und anwenden.

Alternativ können Sie das Moorkissen auch im Topf oder in einem anderen geeigneten Gefäß mit heißem Wasser, z.B. aus einem Wasserkocher, übergießen.

→ Schieben Sie durch die Lasche Ihres Moorkissens einen Kochlöffel oder einen anderen schmalen stumpfen Gegenstand. Legen Sie diesen über den Topf. So können Sie später das Moorkissen leichter aus dem heißen Wasser entnehmen.

So erwärmen Sie Ihr Moorkissen in der Mikrowelle:

⚠ Bei der Erwärmung in der Mikrowelle kann Ihr Moorkissen beschädigt und dadurch unbrauchbar werden.

⚠ Die Erwärmung in der Mikrowelle beschleunigt den Alterungsprozess des Moorkissens und führt somit zur Minderung der Lebensdauer!

Legen Sie Ihr Moorkissen in die Mikrowelle. Achten Sie genau darauf, dass es nicht mit Metallteilen in Berührung kommt und ggf. der Drehteller nicht blockiert wird. Stellen Sie das Mikrowellengerät auf höchstens 600 Watt ein. Befolgen Sie dazu die Bedienungsanweisung des Mikrowellenherstellers.

Erwärmen Sie Ihr Moorkissen nicht länger als eine Minute. Danach nehmen Sie das Moorkissen aus der Mikrowelle heraus und kneten es gut durch. Wiederholen Sie bei Bedarf den Vorgang so oft, bis Ihr Moorkissen die gewünschte Temperatur (maximal 50°C) erreicht hat.

→ Erwärmen Sie Ihr Moorkissen in der Mikrowelle im Naturfaserbezug. Dadurch verringert sich das Risiko der Beschädigung.

⚠ ACHTUNG: Die Erwärmung über 110°C oder das Berühren heißer Metallteile führt zur Zerstörung der Folie!

Vorbereitung für die Kaltanwendung:

Kühlen Sie Ihr Moorkissen für mindestens zwei Stunden im Kühlschrank

⚠ Vorsicht! Moorkissen dürfen nicht unter den Gefrierpunkt abgekühlt werden und gehören deshalb nie ins Eisfach!

→ Sie können Ihr Moorkissen auch auf Dauer im Kühlschrank aufbewahren. So ist es jederzeit einsatzbereit.

Warmanwendung:

Legen Sie Ihr Moorkissen auf die entsprechende Körperregion auf.

Warm angewendet werden Sie Ihr Moorkissen mit einer Temperatur von bis zu 50°C als angenehm empfinden. Die langanhaltende Tiefenwärme Ihres Moorkissens können Sie ausgiebig genießen. Bei Körperkontakt sinkt die Temperatur des Moorkissens nicht unter Ihre Körpertemperatur.

→ Möchten Sie sich auf Ihr Moorkissen legen? Beachten Sie bitte, dass manche Materialien von Polstermöbeln Wärme und Kälte nicht gut vertragen. Auch gibt es an Polstermöbeln Elemente (Schnallen, Knöpfe und ähnliches), die Ihr Moorkissen beschädigen können. Schützen Sie Ihre guten Polstermöbel und Ihr Moorkissen – legen Sie ein Handtuch oder eine Decke dazwischen.

Kaltanwendung:

Legen Sie Ihr Moorkissen auf die entsprechende Körperregion auf.

Kalt angewendet, bei +3°C bis +6°C, empfinden Sie die Kälte zunächst als sehr sanft. Nach wenigen Augenblicken spüren Sie, wie die Kälte greift und bis tief in das Gewebe wirkt.

Reinigung:

Das Moorkissen kann mit alkoholfreien Reinigungsmitteln, weichem Tuch und/oder unter fließendem Wasser gereinigt werden.